



1218 HANSE - UND
UNIVERSITÄTSSTADT 1419
ROSTOCK

81. WARNEMÜNDER WOCHÉ 7.-15. JULI 2018

AUSSCHREIBUNG
MEISTERSCHAFTEN UND
INTERNATIONALE REGATTEN



Ziemlich beste Zeit

Segelboote und -yachten • Charter • Workshops für Segler
Segelreviere • Urlaub auf dem Wasser • Outdoorsports
Sonderschau Hausboot • u.v.m.

BOOT & FUN

29.11. – 2.12.2018

10–18 Uhr • Messegelände Berlin
boot-berlin.de



exklusive Preview
28. November
ab 18 Uhr

Neu: 7. – 9.9.2018
BOOT & FUN inwater
WERDER/HAVEL

Deine Messe für Freizeit an und auf dem Wasser



81. WARNEMÜNDER WOCHE 2018
6. Juli – 15. Juli 2018

AUSSCHREIBUNG

A-Cat Europameisterschaften – Korsar Int. Deutsche Meisterschaft
Musto-Skiff Deutsche Bestenermittlung und Internationale Regatten

Inhalt

Inhalt und Organisation	3
Impressum	3
Ausschreibung	4
Wettfahrtgebiete	11
Zeitplan der Klassen und Events	12

Impressum

Publisher:
 Warnemünder Segel-Club e.V.
 www.warnemuender-woche.com
 Am Bahnhof 3a (Yachthafen Mittelmole) | 18119 Warnemünde
 Telefon: +49 (0)3 81 - 5 23 40
 Mail: info@warnemuender-woche.com

Layout und Grafik:
 Pepe Hartmann – Design & Foto
 www.pepe-hartmann.de
 Mail: info@pepe-hartmann.de

Editorial:
 WARNEMÜNDER WOCHE

Pläne:
 © mapz.com

Copyright:
 Warnemünder Segel-Club e.V.
 www.warnemuender-woche.com

Organisation

Die Warnemuender Woche wird organisiert von:

Warnemuender Segel-Club e.V. (WSC)
 Am Bahnhof 3a
 18119 Rostock-Warnemünde
 Germany

In Zusammenarbeit mit:

Akademischer Segelverein Warnemünde e. V.
 Joersfelder Segel-Club e. V.
 Kuttersegelclub Warnemünde e. V.
 Rostocker Regatta Verein e. V.
 Rostocker Yachtclub e. V.
 Schweriner Segler-Verein von 1894 e. V.
 Sylter Catamaran Club e.V.
 Verein Seglerhaus am Wannsee e. V.
 Wassersportverein Aumund von 1925 e. V.
 Wassersport-Verein-Güstrow 1928 e. V.
 Yachtclub Berlin-Grünau e. V.

Gemeinsam mit:

World Sailing
 Deutsche Segler-Verband e. V. (DSV)
 International A-Cat Class Association (I.A.C.A.)
 Vereinigung Deutscher A-Division Catamaran-Segler e. V. (VDAC)
 Deutsche Musto Skiff Klassenvereinigung e.V. (DMSKV)

Kontakt:

Warnemünder Woche
 Am Bahnhof 3a (Yachthafen Mittelmole)
 18119 Warnemünde - Germany
 Telefon: +49.381.5234.0
 Mail: info@warnemuender-woche.com
 Internet: www.warnemuender-woche.com



1. REGELN

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WR) festgelegt sind.
- 1.2 Es finden keine nationalen Ordnungsvorschriften Anwendung, mit Ausnahme für die Veranstaltungen bzw. Klassen, die als Ranglistenregatten ausgeschrieben sind. Die nationalen Ordnungsvorschriften Wettsegelordnung und Ranglistenordnung kommen zur Anwendung (es wird Bezug genommen auf Ausschreibung Pkt. 5)
- 1.2.1 Internationale Deutsche Meisterschaften für Korsare ausgeschrieben sind. Hier kommt die nationalen Ordnungsvorschriften der Meisterschaftsordnung zur Anwendung.
- 1.2.2 Internationale Deutsche Meisterschaften für Korsare ausgeschrieben sind. Hier kommt die nationalen Ordnungsvorschriften der Meisterschaftsordnung zur Anwendung.
- 1.3 **Nur A-Cat Europameisterschaft:** Die I.A.C.A Championship Rules kommen zur Anwendung.
- 1.4 WR Anhang T, Schlichtung, wird angewendet.
- 1.5 WR Anhang P, besondere Verfahren für Regel 42, wird angewendet.
- 1.6 Folgende Abkürzungen gelten:
- 1.6.1 [NP] Regeln, die nicht Gründe für Proteste durch ein Boot sind. Dies ändert WR 60.1(a).
- 1.6.2 [SP] kennzeichnet Regeln, für welche eine Standardstrafe ohne Anhörung durch das Wettfahrtkomitee vergeben werden kann oder für die bei einer Protestanhörung die Strafe im Ermessen der internationalen Jury liegt.
- 1.7 Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen gilt der englische Text.

2. [DP] WERBUNG

- 2.1 Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung sowie Bugnummern anzubringen.

3. [NP] [DP] ZULASSUNG UND MELDUNG

- 3.1 Teilnehmer unter 18 Jahren müssen eine von ihren Eltern (Vormund) unterzeichnete Einverständniserklärung vorlegen. Die Vorlagen stehen zum Herunterladen auf www.warnemuender-woche.com zur Verfügung.

ALLE KLASSEN, AUSGENOMMEN A-CAT EUROPAMEISTERSCHAFT:

- 3.2 Die Regatta ist für die in Absatz 5.1. genannten Klassen / Disziplinen ausgeschrieben.
- 3.3 Meldeberechtigte Boote müssen sich über das Onlinemeldesystem auf www.warnemuender-woche.com anmelden und das entsprechende Meldegeld zahlen.
- 3.4 Die Mindestteilnehmerzahl je Klasse / Disziplin ist 15 Boote. Falls die Anzahl der Meldungen einer Klasse / Disziplin bis zum 24. Juni 2018 nicht die Mindestteilnehmerzahl erreicht, kann der Veranstalter diese Klasse / Disziplin absagen.

NUR A-CAT EUROPAMEISTERSCHAFT:

- 3.5 Alle Teilnehmer müssen:
 - 3.5.1 die Anforderungen ISAF Regulation 19 erfüllen,
 - 3.5.2 zahlende Mitglieder ihrer nationalen A-Cat Klassenvereinigung sein,
 - 3.5.3 ein Clubmitglied oder ein Mitglied einer Organisation die einem nationalen Verband als Mitglied World Sailing angehört sein,
 - 3.5.4 die Anforderungen ihrer nationalen A-Cat Klassenvereinigung, der I.A.C.A. oder des Veranstalters erfüllen.
- 3.6 Die Gesamtanzahl der Meldung ist auf 100 begrenzt, von denen 10 Wild-Card-Plätze vergeben werden. Die nationalen Quoten werden auf a-cat.org und a-cat.eu ausgewiesen.
- 3.7 Die Wild-Cards werden nach IACA CR 3.d vergeben.
- 3.8 Der aktuelle Welt- und Europameister und der IACA-Präsident erhalten ohne Qualifikation Meldeplätze. Diese Meldeplätze verändern nicht die Quoten ihrer jeweils nationalen A-Cat Klassenvereinigungen.
- 3.9 Teilnehmer müssen sich über nationalen A-Cat Klassenvereinigungen registrieren und Meldegebühren bezahlen. Meldeberechtigte Boote werden durch ihre nationalen Klassenvereinigungen durch das Official Collective Entry Form an den die Deutsche A-Cat Klassenvereinigung (VDAC) per eMail gemeldet (vorstand@a-cat.de). Das Official Collective Entry Form wird an alle nationale Klassenvereinigungen verteilt und ist auf der Meisterschafts-Webseite a-cat.eu veröffentlicht.
- 3.10 Jede nationale Klassenvereinigung muss die Meldegebühren für alle bei ihr registrierten Meldungen an die Deutsche Klassenvereinigung (VDAC) bis spätestens zum 1. Mai 2018 zahlen.

Die Zahlung soll an die folgende Bankverbindung erfolgen:

Bank: Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
Kontoinhaber: VDAC
IBAN: DE90 7025 0150 0009 0836 43
BIC-/SWIFT-Code: BYLADEM1KMS

- 3.11 Auch muss jede nationale Klassenvereinigung bis zum 1. Mai 2018 das ausgefüllte Formular Official Collective Entry Form alle ihrer bis dahin ausgewählten Teilnehmer zuzusenden.
- 3.12 Alle Teilnehmer, die eine Wild-Card erhalten haben, müssen sich bis zum 25. Mai 2018 bei ihrer nationalen Klassenvereinigung registrieren und die Meldegebühren bezahlen.
- 3.13 Da sich vergebende Meldeplätze ändern können, hat jede nationale Klassenvereinigung spätestens bis 25. Mai 2018 ihre final vergebenden Meldeplätze mitzuteilen, um einen Abgleich der Meldegebühren zu den gemeldeten Booten zu ermöglichen. Zu viel gezahlte Gebühren werden rückerstattet.



- 3.14 Nach Abschluss der nationalen Auswahlverfahren für Meldungen wird jede nationale Klassenvereinigung bis spätestens zum 25. Mai die finale Version des ausgefüllten Official Collective Entry Form mit allen ihren ausgewählten Teilnehmer senden.
- 3.15 Nach dem 25. Mai 2018 werden alle offenen Meldeplätze dem Veranstalter übergeben. A-Cat Segler können dann, bis 100 Meldeplätze vergeben sind, direkt melden und die Meldegebühren an die VDAC bezahlen
- 3.16 Es werden keine Meldungen durch die VDAC ohne Rücksprache mit der IACA zurückgewiesen oder gestrichen.

4. KLASSIFIKATION

Die Klassifizierung nach World Sailing Regulation 22 findet keine Anwendung.

5. MELDEGELDER

- 5.1. Required fees are as follows:

Klasse	Frühe Meldegebühr (EUR) bis 14. Mai 2018	Meldegebühr (EUR)	Event
A-Cat	250	250	Europa Meisterschaft
Korsar	125	150	Internationale Deutsche Meisterschaft
Musto-Skiffs	90	110	Deutsche Bestenermittlung
420	80	100	RL
505	80	100	RL
Finn	65	80	RL
FD	80	100	RL
Europe	65	80	RL
H-Boat	120	150	RL
Streamline	120	150	RL
Trainer und Begleitboote	50	60	

RL denotes a ranking list regatta.

- 5.2. Das Meldegeld wird nicht zurückgezahlt, es sei denn, der Veranstalter sagt die Veranstaltung oder Klasse / Disziplin ab.
- 5.3. Alle Boote, die in Gruppen segeln, müssen bei der Registrierung eine Pfandgebühr in Höhe von 5,00 EUR für farbige Gruppenfähnchen bezahlen. Diese Pfandgebühr wird bei Rückgabe zurück erstattet. Teilnehmer werden beim Check-In informiert, ob ihre Klasse / Disziplin in Gruppen segelt.
- 5.4. Meldungen, die nach dem 24. Juni 2018 eingereicht werden, können durch den Veranstalter akzeptiert werden.
- 5.5. Nur A-Cat Europameisterschaft:
Das Meldegeld für Meldungen, die nach dem 24. Juni 2018 angenommen werden, gilt ein Meldegebühraufschlag von 100 Euro.

6. FORMAT

- 6.1. Ausser für A-Cat Europameisterschaft: Für den Fall, dass in einer Klasse oder Disziplin 60 oder mehr Boote melden, kann der Veranstalter das Teilnehmerfeld in Gruppen aufteilen. In Gruppen aufgeteilte Teilnehmerfelder segeln eine Qualifikations- und Finalserie.
- 6.2. Nur Klassen / Disziplinen, die in Gruppen segeln:
- 6.2.1 Wenn am Ende des zweiten geplanten Wettfahrttages mindestens vier gültige Wettfahrten der Qualifikationsserie gesegelt worden sind, beginnt am nächsten Wettfahrttag die Finalserie. Sind am Ende des zweiten geplanten Wettfahrttages weniger als vier gültige Wettfahrten der Qualifikationsserie gesegelt worden, wird diese bis zum Ende des Wettfahrttages fortgesetzt, an dem mindestens vier gültige Wettfahrten der Qualifikationsserie gesegelt worden sind. Nachdem die Qualifikationsserie vollständig gesegelt worden ist, beginnt die Finalserie.
- 6.2.2 Wenn am Ende der Qualifikationsserie für manche Boote mehr Wettfahrten gewertet wurden als für andere, werden die Wertungen der zuletzt gesegelten Wettfahrten ausgenommen, sodass alle Boote die gleiche Anzahl an gewerteten Wettfahrten haben.
- 6.2.3 Finalserie:
Boote werden anhand ihrer Platzierung aus der Qualifikationsserie in die Gruppen Gold, Silber, Bronze und Smaragd (wenn dies vom Wettfahrtkomitee oder Veranstalter als notwendig erachtet wird) eingeteilt. Die Gruppen sind von annähernd gleicher Größe, wobei die Goldgruppe nicht kleiner ist als die anderen Gruppen.



7. Zeitplan

7.1 **Nur A-Cat Europameisterschaft:** Veranstaltungsort und das Wettfahrtbüro sind auf der Hohen Düne. 12 Wettfahrten sind geplant. Der Zeitplan ist wie folgt:

Datum	Zeitplan	Uhrzeit	Anzahl Wettfahrten
7. Juli	Registrierung	1200 – 2000	
8. Juli	Registrierung	0830 - 1900	
	Practice Race – 1stes Ankündigungssignal	1500	1
9. Juli	Steuermannsbesprechung Europameisterschaft	1130	
	EM –1. Ankündigungssignal	1400	2
10. Juli	EM –1. Ankündigungssignal	1300	3
11. Juli	EM –1. Ankündigungssignal	1300	3
12. Juli	EM –1. Ankündigungssignal	1300	2
13. Juli	EM –1. Ankündigungssignal	1200	2
	Europameisterschaftsparty	After racing	
14. Juli	Reservetag	1100	
	Siegerehrung	ASAP	

7.2 **[NP] Alle Klasse ausgenommen A-Cat Europameisterschaft:** Der Check-In für Teilnehmer, Trainer und Teamleiter, Steuer-mannsbesprechungen, die Zeit des jeweils ersten Ankündigungssignal des Tages, die Anzahl der Wettfahrten und geplante Wettfahrttage sind in der folgenden Tabelle ausgewiesen:

Klassen Disziplinen	Veranstaltungs-ort und Wettfahrtbüro	Registrierung	Steuermanns- besprechung	Wettfahrttage	Erstes Ankündigungs- signal	Anzahl der Wettfahrten
Korsar	Mittelmole	10. Juli: 12-18 Uhr 11. Juli: 9-14 Uhr	11. Juli 11:30 Uhr	11.-15. Juli	11. Juli 14 Uhr	10
Musto-Skiff	Hohe Düne	6. Juli: 12-19 Uhr 7. Juli: 9-11 Uhr	7. Juli 10:30 Uhr	7.-10. Juli	7. Juli 12 Uhr	16
H-Boot, Streamline	Hohe Düne	13. Juli: 10-19 Uhr 13. Juli: 9-13 Uhr	13. Juli 10:30 Uhr	13.-15. Juli	13. Juli 14 Uhr	7
Finn	Mittelmole	12. Juli: 13-19 Uhr 13. Juli: 9-12 Uhr	13. Juli 11:30 Uhr	13.-15. Juli	13. Juli 13 Uhr	7
505, FD	Mittelmole	13. Juli: 13-19 Uhr 14. Juli: 8:30-14 Uhr	14. Juli 10:30 Uhr	14.-15. Juli	14. Juli 12 Uhr	5
420	Hohe Düne	12. Juli: 16-19 Uhr 13. Juli: 9-13 Uhr	13. Juli 11:00 Uhr	13.-15. Juli	13. Juli 14:30 Uhr	5

7.3 Maximale Anzahl der Tageswettfahrten

7.3.1 **Alle Klassen mit Ausnahme der A-Cat Europameisterschaft und Finn:**

Maximal können 4 Wettfahrten am Tag gesegelt werden.

7.3.2 **Nur A-Cat Europameisterschaft und Klasse Finn:** Maximal können 3 Wettfahrten je Tag gesegelt werden.

7.4 Reservetag in Meisterschaften:

A-Cat Europameisterschaft: Samstag, 14. Juli ist Reservetag. Wettfahrten am Reservetag werden nur geplant, wenn weniger als 5 Wettfahrten bis Freitag, 14. Juli 21:00 Uhr gesegelt worden sind.

IDM Korsare: Sonntag, 15. Juli ist Reservetag. Wettfahrten am Reservetag werden nur geplant, wenn weniger als 4 Wettfahrten bis Samstag, 14. Juli 19:00 Uhr gesegelt worden sind.

7.5 Am letzten Wettfahrttag wird kein Ankündigungssignal nach 14:00 Uhr gegeben.

8. [NP] [DP] VERMESSUNG

8.1 Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorlegen.

8.2 Ergänzend zur WR 78.2 kann der Messbrief während der gesamten Veranstaltung überprüft werden.

8.3 Kontrollvermessungen können während der Veranstaltungen durchgeführt werden.

8.4 **Nur A_Cat Europameisterschaft:**

8.4.1 Die Messprotokolle und Briefe des Bootes, Mast und der Segel müssen zum Check-In vorgezeigt werden.

8.4.2 Ausrüstungskontrollen erfolgen entsprechend den with A Class Catamaran Equipment Inspection Regulations.

8.4.3 Die Ausrüstungskontrollregeln für die Meisterschaft werden auf der Meisterschaftswebseite www.a-cat.eu bis zum 4. Juni 2018 veröffentlicht. Teilnehmer werden gebeten, die unterstützenden Teilnehmermitteilungen auf der gleichen Webseite zu lesen.

Anlegen in Rostock

Wir heißen Sie in der reizvollen Ostseemetropole Rostock herzlich willkommen. Unsere Boots Liegeplätze an verschiedenen Standorten bieten Ihnen optimale Anlegemöglichkeiten, eine abwechslungsreiche Umgebung und einen guten Service. Genauer Details zu den Anlegern können Sie aus der Seekarte des BSH 16-72 oder dem Sportbootsatz 3005 entnehmen.

Die topmodernen Schwimmsteganlagen bieten Platz für 477 Boote. An jeder Anlage befinden sich gepflegte Sanitäranlagen. Selbstverständlich stehen Ihnen Strom, WLAN und Wasser zur Verfügung. Die Möglichkeit zur Müllentsorgung ist außerdem gewährleistet.

Wir sind sicher, dass Sie sich bei uns wohlfühlen werden und freuen uns auf Ihren Besuch.



Stadthafen, 74 Liegeplätze

54° 05' 39" N • 12° 07' 09" E

Warnowufer 58, 18057 Rostock

Wassertiefe: 4 m N.N.



Ausgesprochen attraktiv ist die Schwimmsteganlage direkt im Rostocker Stadthafen. In unmittelbarer Nähe befindet sich das Stadtzentrum mit historischem Stadtkern und der Shoppingmeile Kröpeliner Straße. Am Kabutzenhof finden Sie an den „Rostocker Hafenterrassen“ neben dem maritimen Service eine belebende Infrastruktur. Hier erwarten Sie interessante Läden, Erlebnisgastronomie und Restaurants, Clubs und Bars sowie die direkte Nähe zum Theater. Darüber hinaus gibt es hier eine optimale Nahverkehrsanbindung.

Kontakt

Tel.: 0381.4567-2351

Fax: 0381.4567-2402

E-Mail: PGR@WIRO.de



WIRO.de *Die Wohnfühlgesellschaft*



Foto: falcon crest

Gehlsdorf, 173 Liegeplätze

54° 06' 40" N • 12° 06' 03" E

Steuerbordstraße 7, 18146 Rostock

Wassertiefe: 2 bis 3 m N.N.



Die Liegeplätze am idyllischen Nordufer der Warnow befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Sportpark Gehlsdorf. Hier finden Sie ein vielfältiges Sport- und Freizeitangebot mit Schwimmhalle, Sauna, Schießsportanlage, Beachvolleyball und Sporthalle. Für eine gute Erreichbarkeit sorgt die mögliche Anfahrt von Berlin über die Autobahn A19.



Foto: WIRO

Schmarl, 230 Liegeplätze

54° 08' 05" N • 12° 05' 02" E

Schmarl Dorf 13A, 18106 Rostock

Wassertiefe: 1,0 bis 4,9 m N.N.



Zwischen der pulsierenden Hansestadt Rostock und dem Ostseebad Warnemünde erwartet Sie die Steganlage am Fährhaus Schmarl. In der Nähe bietet das Gelände des Rostocker IGA-Parks neben seinen tollen Garten und Parkanlagen ein buntes Veranstaltungsprogramm. Von Pop und Klassik bis Pyro-Games ist hier immer für Abwechslung gesorgt. Auf der Steganlage wartet die „Kombüse zum Fährhaus“ mit leckerem Imbiss auf Sie. Der Standort ist schnell von der Autobahn A19 durch den Warnowtunnel oder die B103 erreichbar.





8.5 Nur IDM Korsar:

- 8.5.1 Alle Boote werden vor dem ersten Start vermessen.
- 8.5.2 Die Vermessung findet am Dienstag, 10. Juli von 1000 bis 1900 Uhr und am Mittwoch, den 11. Juli von 0900 bis 1200 Uhr statt.
- 8.5.3 Es werden keine Erstvermessungen durchgeführt.

9. SEGELANWEISUNGEN

Die Segelanweisungen sind beim Check-In verfügbar.

10. VERANSTALTUNGSORT

- 10.1. Die Veranstaltungen finden in Warnemünde statt.
- 10.2. Die Wettfahrtbüros für die einzelnen Klassen / Disziplinen ist in der Ausschreibung Pkt. 7 ausgewiesen.
- 10.3. Regattagebiet ist auf der Ostsee unmittelbar vor der Küstenlinie in Warnemünde, Deutschland. Der Anhang A „Wettfahrtgebiete“ zeigt die Lage der Wettfahrtgebiete.

11. BAHNEN

Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.

12. PENALTY SYSTEM

Nur A-Cat, Musto-Skiff und H-Boot:

WR 44.1 und WR Anhang P2.1 sind geändert, sodass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.

13. INTERNATIONALE JURY

Es wird eine internationale Jury in Übereinstimmung mit WR 91(b) berufen. Die Entscheidungen sind gemäß WR 70.5 endgültig.

14. WERTUNGSSYSTEM

- 14.1 Nur Klassen / Disziplinen, die in Gruppen segeln:
- 14.1.1 Alle Wettfahrtergebnisse aus der Qualifikationsserie werden in die Finalserie mitgenommen.
- 14.1.2 Die gestrichene Wertung aus der Qualifikationsserie zum Zeitpunkt der Einteilung in die Finalgruppen kann durch eine schlechtere Wertung aus der Finalserie ersetzt werden.

Nur A-Cat Europameisterschaft:

- 14.2 Für die Gültigkeit sind fünf (5) vollendete Wettfahrten erforderlich.
- 14.3 (a) Werden weniger als sechs (6) Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.
(b) Werden sechs (6) oder mehr und weniger als zehn (10) Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten mit Ausschluss seiner schlechtesten Wertung.
(c) Werden zehn (10) oder mehr Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten mit Ausschluss seiner beiden schlechtesten Wertungen.

Alle Klassen, ausgenommen A-Cat:

- 14.4 Für die Gültigkeit der Europameisterschaft sind drei (3) vollendete Wettfahrten erforderlich.
- 14.5 Werden weniger als vier (4) Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.
Werden mehr als vier (4) Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten mit Ausschluss seiner schlechtesten Wertung.

15. [NP] [DP] TRAINER UND BEGLEITBOOTE

- 15.1 Alle Begleitboote müssen beim Veranstalter registriert sein und die geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen, sowie die Bestimmungen für Trainerboote der Veranstaltung, die in den Segelanweisungen veröffentlicht sind, erfüllen. Der Veranstalter kann Registrierungen zurückweisen und spätere Registrierungen nach eigenem Ermessen zulassen.
- 15.2 Begleitboote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 1.500.000 EUR oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.
- 15.3 Wenn das Wettfahrtkomitee die Flagge "V" zeigt müssen alle Trainer und Begleitboote den UKW-Kanal abhören und den Anweisungen des Wettfahrtkomitees folgen und allen Sicherheitsabläufen Folge leisten. Der UKW-Kanal wird beim Check-In bekanntgegeben.
- 15.4 Alle Trainer und Begleitbootfahrer müssen Not-Aus-Sicherheitsbänder oder ähnliche Einrichtungen während des Motorbetriebes aktiviert bzw. verbunden haben.
- 15.5 Auf dem Wasser müssen jederzeit von allen Crew-Mitgliedern auf Trainer und Begleitbooten persönliche Auftriebsmittel getragen werden nur mit der Ausnahme zum kurzfristigen Wechseln oder Anpassen der Kleidung. Das ändert das Vorwort zum Teil 4 der WR.



- 15.6 Nur A-Cat-Europameisterschaft: Alle Begleitboote müssen zu jeder Zeit auf dem Wasser die drei Nationalitätsbuchstaben ihres World Sailing zugehörigen nationalen Verbandes eindeutig sichtbar zeigen. Die Mindesthöhe der Buchstaben beträgt 200 mm, sie müssen von beiden Seiten sichtbar sein.

16. [DP] LIEGEPLÄTZE

Boote sollen an Land oder im Hafen auf den ihnen zugewiesenen Liegeplätzen liegen.

17. [DP] RESTRIKTIONEN ZUM AUS-DEM-WASSER-HOLEN

Kielboote dürfen während der Veranstaltung nicht aus dem Wasser geholt werden, außer mit schriftlicher Erlaubnis des Wettfahrtkomitees und gemäß dessen Bedingungen.

18. [DP] TAUCHAUSRÜSTUNG UND PLASTIKABHÄNGUNGEN

Geräte, um unter Wasser zu atmen, Plastikabhängungen oder vergleichbare Ausrüstung, sind für Kielboote in dem Zeitraum vom Vorbereitungssignal der ersten Wettfahrt bis zum Ende der Veranstaltung nicht erlaubt.

19. [DP] FUNKKOMMUNIKATION

- 19.1 Ein Boot darf außer im Notfall während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

20. PREISE

- 20.1. Die in der Gesamtwertung besten drei Boote (A-Cat zehn) jeder Klasse erhalten Punktpreise. Falls weniger als zehn Boote melden, behält sich der Veranstalter vor, die Anzahl der Preise anzupassen.
- 20.2 Die 10 bestplatzierten Boote erhalten Urkunden in jeder Veranstaltung.
- 20.3 Weitere Sonderpreise und Wanderpreise für die einzelnen Klassen werden in den Segelanweisungen aufgeführt.
- 20.4. Preise, die bei der Siegerehrung nicht abgeholt werden, verbleiben beim Veranstalter.
- 20.5. Teilnehmer müssen Wanderpreise bis zum 31. Dezember 2018 an den Veranstalter zurücksenden.
- 20.6 **Nur A-Cat Europameisterschaft:** Die drei besten Punktplatzierten, der bestplatzierte Junior (unter 25 Jahre), die bestplatzierte Frau, Master (Alter 45 – 50), Grand Master (55 – 55) und Great Grand Master (älter als 55) erhalten Sonderpreise.

21. [DP] MEDIENRECHTE, KAMERAS UND ELEKTRONISCHE AUSRÜSTUNG

- 21.1 Durch die Teilnahme an der Warnemünder Woche übertragen die Teilnehmer den Veranstaltern und ihren Sponsoren entschädigungslos automatisch das zeitlich und räumlich unbegrenzte Recht für die Nutzung von Bild-, Foto-, Fernseh- und Hörfunkmaterial, das während der Veranstaltung von den Athleten gemacht wurde.
- 21.2 Teilnehmer können verpflichtet werden, Kameras, Mikrofone oder Positionierungssysteme an Bord zu montieren. Dieses Equipment wird von den Veranstaltern gestellt.
- 21.3 Teilnehmer können aufgefordert werden, während der Regatta für Interviews zur Verfügung zu stehen.

22. DATENSCHUTZHINWEIS

Der Veranstalter wird die mit der Meldung und die mit der Teilnahme an der Veranstaltung erhobenen personenbezogenen Daten unter den folgenden Bedingungen verarbeiten und speichern:

- 22.1 Alle Daten über teilnehmende Sportler und ihre Boote werden von uns für die Zwecke der Sportveranstaltung genutzt und archiviert.
- 22.2 Personenbezogene Daten werden als Klarnamen ggf. einschließlich Geburtsdatum, Verein, Bootstyp und -nummer erfasst. Es werden insbesondere Ergebnisse, rechnerische und optische Auswertungen, Positionsnachverfolgungen, auch in Form von Wettfahrtanalysen, dem Namen zugeordnet und öffentlich zugänglich gemacht.
- 22.3 In diesem Zusammenhang werden Ihre Daten an für uns tätige Dienstleister weitergegeben wie z.B. an TracTrac AS, Avantic GmbH und an Dachverbände wie World Sailing, DSV und Klassenvereinigungen weitergegeben. Es ist nicht auszuschließen, dass Ihre Daten auch außerhalb der EU verarbeitet werden. Unsere Dienstleister und Dachverbände sind bzw. werden durch uns verpflichtet, Ihre Daten nur für das Event und dessen Vor- und Nachbereitung einschließlich Ranglisten und globaler, übergreifender Wertungen zu verwenden.
- 22.4 Eine kommerzielle Nutzung ist untersagt.
- 22.5 Die Verwendung Ihrer Daten regelt sich nach dem Deutschen Recht, insbesondere dem Datenschutzgesetz und Telemediengesetz.



23. HAFTUNGSBEGRENZUNG, UNTERWERFUNGS-KLAUSEL

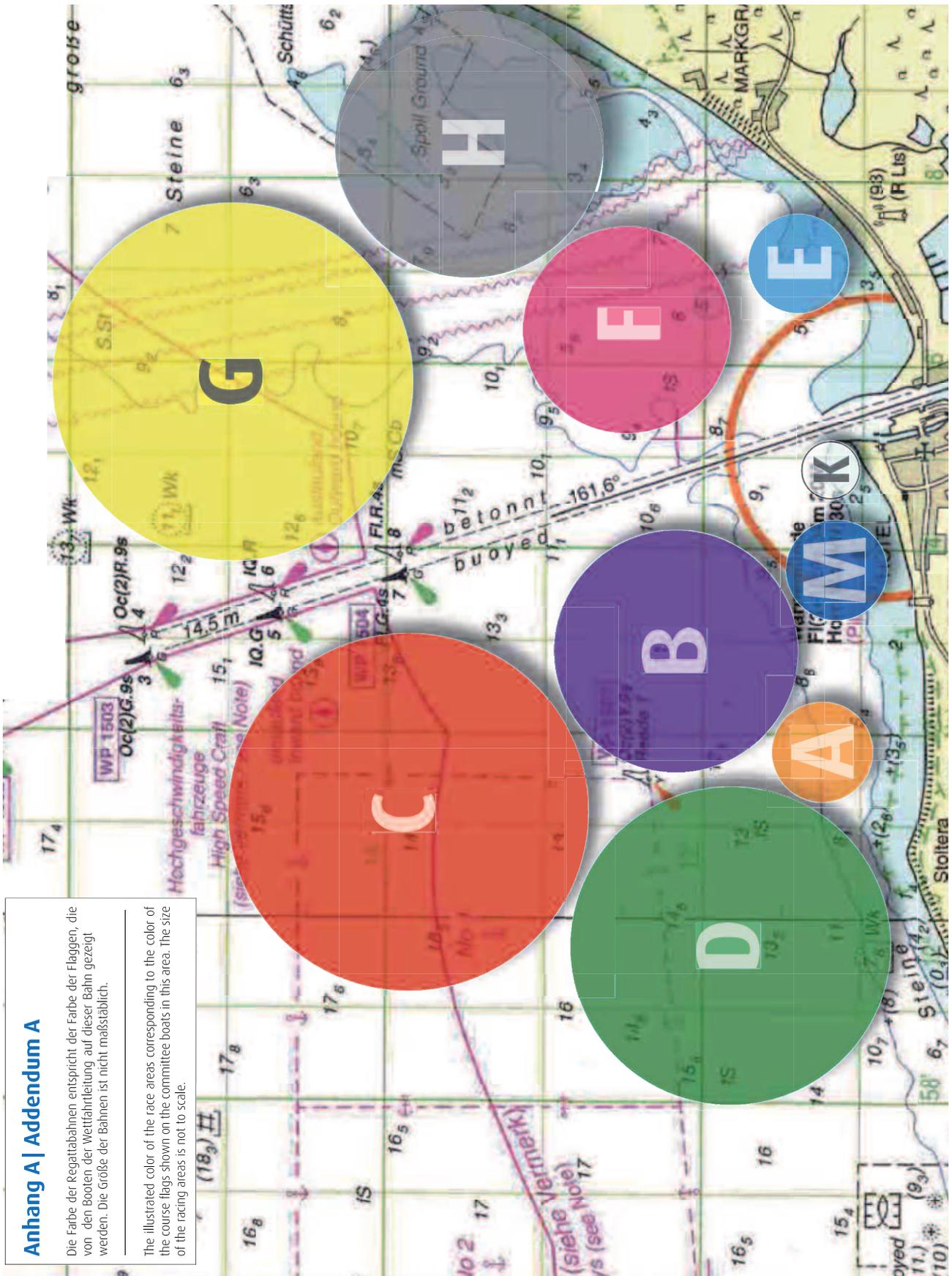
- 23.1. Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing inkl. der Zusätze des DSV, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisungen sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.
- 23.2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 23.3. Alle Teilnehmer und Crew-Mitglieder müssen eine Haftungs- und Copyright-Klausel unterschreiben.

24. [DP] VERSICHERUNG

- 24.1. **Alle Klassen, ausgenommen H-Boot:**
Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 1.500.000 € oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.
- 24.2. **Nur H-Boot:**
Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.000.000 € oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.

Sein Einsatz ist
unbezahlbar.
Deshalb braucht
er Ihre Spende.

www.seenotretter.de



Anhang A | Addendum A

Die Farbe der Regattabahnen entspricht der Farbe der Flaggen, die von den Booten der Wettfahrtleitung auf dieser Bahn gezeigt werden. Die Größe der Bahnen ist nicht maßstäblich.

The illustrated color of the race areas corresponding to the color of the course flags shown on the committee boats in this area. The size of the racing areas is not to scale.



	Freitag Friday 06.07.2018	Samstag Saturday 07.07.2018	Sonntag Sunday 08.07.2018	Montag Monday 09.07.2018	Dienstag Tuesday 10.07.2018	Mittwoch Wednesday 11.07.2018	Donnerstag Thursday 12.07.2018	Freitag Friday 13.07.2018	Samstag Saturday 14.07.2018	Sonntag Sunday 15.07.2018
Bahn Area M										
Bahn Area A								Finn Europe	Finn Europe	Finn Europe
Bahn Area B	OK Dinghy Pre-Worlds	OK Dinghy Pre-Worlds	OK Dinghy Pre-Worlds		OK Dinghy Worlds	OK Dinghy Worlds	OK Dinghy Worlds	OK Dinghy Worlds	OK Dinghy Worlds	
Bahn Area C		Laser Europa-Cup	Laser Europa-Cup	Laser Europa-Cup					505 FD	505 FD
Bahn Area D						Korsar Nationals	Korsar Nationals	Korsar Nationals	Korsar Nationals	Korsar Nationals
Bahn Area E										
Bahn Area F		Musto-Skiff German-Open	Musto-Skiff German-Open	Musto-Skiff German-Open	Musto-Skiff German-Open			H-Boat Streamline	H-Boat Streamline	H-Boat Streamline
Bahn Area G			A-Cat Europeans	A-Cat Europeans	A-Cat Europeans	A-Cat Europeans	A-Cat Europeans	A-Cat Europeans	A-Cat Europeans	
Bahn Area H		Warmemünde Cup Inshore	Up & Down Inshore					420	420	420
Bahn Area K										
Offshore						Rund Bornholm Long Distance			Mecklenburger Bäderregatta	

Änderungen vorbehalten, Stand 05.02.2018

Assignments to areas subject to be changed in 5!



Ostseurlaub – Zeit zum Genießen

In der Yachthafenresidenz Hohe Düne erwartet Sie eine Hotelanlage der Extraklasse mit liebevoll eingerichteten Zimmern und Suiten, der paradiesischen Wohlfühlwelt Hohe Düne SPA, einer stilvollen Shopping-Passage und insgesamt zwölf Restaurants und Bars. Genießen Sie den traumhaften Blick auf den exklusiven fünf Sterne Yachthafen und das offene Meer:

Lernen Sie die Yachthafenresidenz Hohe Düne kennen, z. B. mit unserem Arrangement „Hohe Düne Klassik“ ab 256 € p. P.
(2 Übernachtungen im DZ)

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere tolle Angebote finden Sie unter hohe-duene.de